

# UNTERRICHTSEINSTIEGE

**Beitrag von „Aina“ vom 3. April 2006 20:46**

Hallo,

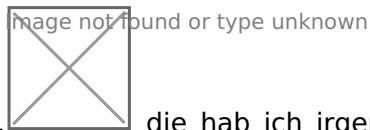
ich habe einen "Unterrichtseinstieg" für die allererste Stunde in einer ersten Klasse. Passt das auch?

Nachdem wir (Schüler, Lehrerin und Eltern) das Klassenzimmer betreten haben, die Kinder ihre Plätze gesucht haben und fotografiert wurde, sollten die Eltern das Klassenzimmer verlassen.

Ich hab zunächst alle begrüßt, mich kurz vorgestellt und dann ein Gespräch angefangen, woran denn die Leute auf der Straße erkennen, dass die Schüler ersten Schultag haben. An der Schultüte! Und weil ich ja auch zum ersten Mal in dieser ersten Klasse bin, habe ich auch eine Schultüte.

Und während ich gesprochen und meine Tüte gezeigt habe, habe ich so getan, als hätte ich mich furchtbar erschreckt, weil aus meiner Tüte ein Stimmchen zu hören war. Ich hab dann dem Stimmchen zugehört und den Kindern und Eltern erzählt, dass da jemand drin sitzt, der furchtbar gerne auch in die erste Klasse gehen will, sich aber nicht traut, weil da so viele Große sind.

Auf meine Frage, was wir denn da machen könnten, kam zum Glück immer von den Schülern der Vorschlag, dass die Großen doch mal rausgehen sollen. Vom mir bekamen sie noch die Info mit, wann sie wieder hier sein sollen und als sie draußen waren, haben wir die Tüte aufgemacht und heraus kam die Lesemaus, die dann mit den Kindern die nächste Stunde verbracht hat.



Die Idee ist nicht von mir, die hab ich irgendwo mal gelesen, aber ich fand sie so super, weil durch die Spannung, die erzeugt wird, die scheuen Kinder vergessen, dass sie jetzt eine Stunde ohne Eltern sein müssen.

Viele Grüße

Aina